

394. Wasserrechtliches Kolloquium

**„Wärmewende im Mehrebenensystem –
mit einem Blick auf die Wasserwirtschaft“**

Referent: Prof. Dr. Dr. Wolfgang Durner LL.M.

**Freitag, den 13. März 2026, 14:15 Uhr
im Fakultätszimmer des Juridicums, Adenauerallee 24-42, 53113 Bonn**

sowie über Zoom

Das Klimarecht gilt als mustergültiger Anwendungsfall eines rechtlichen Mehrebenensystems, in dem das Völker-, Unions- und Bundesrecht, die Klimaschutzgesetze der Länder und die Satzungen der Kommunen ineinandergreifen. Dieses Nebeneinander zahlreicher Regelungsebenen und Regelungskomplexe entspricht dem Charakter des Klimaschutzes als einer Querschnittsmaterie, die eine umfassende Transformation aller CO₂-relevanter Strukturen gestaltet. Angesichts der Breite dieser Aufgabenstellung müssen letztlich in nahezu allen Lebensbereichen klimarechtliche Vorgaben aufgestellt werden, um die schier ubiquitären Herausforderungen des Klimaschutzes sachgerecht zu bewältigen. Mehrebenensysteme erzeugen aber auch spezifische regulatorische Probleme und bergen die Gefahr, dass parallele, überkomplizierte und im schlimmsten Fall widersprüchliche Regelungen nebeneinander bestehen oder Regelungsbedarfe zwischen den Ebenen lediglich durch- und weitergereicht werden.

Wie sind die Bestimmungen zur sog. Wärmewende in Deutschland und Europa in diesem Kontext einzuordnen? Da eine Dekarbonisierung der Wärmeversorgung auf einer Kombination des Ausbaus erneuerbarer Energien und verbesserter Energieeffizienz beruht, unterliegt die Wärmewende mehrpoligen Vorgaben des Energieeffizienzrechts, des erneuerbare Energien-Rechts und des Emissionshandels. Einige dieser Vorgaben betreffen auch die (Ab-)Wasserwirtschaft. Obwohl die realen Erfolge der Wärmewende bislang überschaubar bleiben, haben der Erlass einer ganzen Reihe ambitionierter Rechtsakte und zuletzt im Februar 2026 die Ankündigung eines neuen „Heizungsgesetzes“ den Prozess dynamisiert.

Wolfgang Durner ist Professor für Öffentliches Recht an der Universität Bonn und Leiter des IRWE.

Ihre Anmeldung erbitten wir bis zum 11.03.2026 per Mail an irwe@uni-bonn.de. Bitte teilen Sie uns mit, ob Sie in Präsenz oder über ZOOM teilnehmen möchten – im letzteren Fall erhalten Sie den Zoom-Link dann vor der Veranstaltung an Ihre Mailadresse.